

TRAUMLANDSCHAFTEN IM NORDEN SICHUANS

6 Tage: Chengdu – Songpan – Jiuzhaigou – Huanglong – Chengdu

- Privatprogramm – Minimum 1 Person (täglich)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: CTU4005

■ 1. Tag: Chengdu

Ankunft in Chengdu, Transfer zum Hotel und individuelle Programmgestaltung. Wie wäre es mit einem Besuch in einem traditionellen Teehaus? (A)

■ 2. Tag: Chengdu – Dujiangyan – Songpan

Sie besuchen das berühmte Bewässerungssystem von Du Jiang Yan, welches bereits im 3. Jahrhundert v. Chr. vom Architekten Li Bing gebaut wurde. Zweck der Anlage war es, den wilden Min-Fluss zu zähmen und die Wassermassen für die Bewässerung der oft trockenen Chengdu-Ebene zu nutzen. Dieses geniale Bauwerk wurde 2000 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Besuch des „Zwei-Königs-Tempels“ und Spaziergang durch den angeschlossenen Park mit seinen zahllosen Tempeln und Pavillons. Nach dem Mittagessen fahren Sie den Min-Fluss entlang weiter nach Songpan. (VP)

■ 3. Tag: Songpan – Jiuzhaigou

Nach dem Frühstück machen Sie einen Bummel durch die malerische Altstadt von Songpan. Sie besuchen die Überreste der Stadtmauer sowie eine der zahlreichen „Wind-und-Regen-Brücken“. Weiterfahrt zum Nationalpark „Jiuzhaigou“, seit 1992 auf der Liste des UNESCO-Weltnaturerbes. Die unberührte Natur, die tiefblauen und kristallklaren Seen sowie die wunderbaren Wasserfälle werden Sie begeistern. Sie erkunden den Park mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und unternehmen kurze Wanderungen zwischen den bekanntesten Sehenswürdigkeiten. (VP)

■ 4. Tag: Jiuzhaigou

Der Jiuzhaigou-Nationalpark erstreckt sich über 3 Täler und hat eine Gesamtfläche von 720 km². „Jiuzhaigou“ heisst übersetzt „Tal der Neun Dörfer“ und bezieht sich auf die 9 Dörfer welche im Park zu finden sind. Der ganze Tag steht zur Erkundung dieses einmaligen Nationalparks zu Ihrer Verfügung. (VP)

■ 5. Tag: Jiuzhaigou – Huanglong – Chuanzhu-Tempel

Auf der abwechslungsreichen Fahrt nach Huanglong („Gelber Drachen“) überqueren Sie einen 4.200 Meter hohen Pass, von dem Sie einen herrlichen Rundblick auf die umliegende Bergwelt haben. Das gesamte Huanglong-Tal ist ebenfalls Teil des UNESCO-Weltnaturerbes. Nach dem Mittagessen erkunden Sie ausgewählte Höhepunkte des Parks, einschließlich der

Kalkterrassen mit ihren zahlreichen, verschiedenfarbigen Pools. Weiterfahrt und Übernachtung im Gebiet Chuanzhu Si. (VP)

- Kosten für die Seilbahn im Huanglong – sofern gewünscht – nicht inklusive!

■ 6. Tag: Chuanzhu Si – Chengdu

Fahrt zum Huanglong-Flughafen und Rückflug nach Chengdu. Ende des Programms mit Ankunft am Flughafen Chengdu. (F)

STEINERNE RIESEN UND HEILIGE BERGE

5 Tage: Chengdu – Leshan – Emeishan – Chongqing – Dazu – Chongqing

- Privatprogramm – Minimum 1 Person (täglich)
- Reiseleitung: deutschsprachig
- Reisecode: CTU4006

■ 1. Tag: Chengdu

Ankunft in Chengdu und Transfer zum Hotel. Nachmittags lernen Sie ausgewählte Sehenswürdigkeiten der Provinzhauptstadt Sichuans (Tempel des Herzogs von Wu, Altstadt und Panda-Forschungsstation) bei einer orientierenden Stadtrundfahrt kennen. (A)

- Der Umfang der Besichtigungen kann je nach Ihrer Ankunftszeit in Chengdu variieren.

■ 2. Tag: Chengdu – Leshan – Emeishan

Am Morgen Fahrt zum „Großen Buddha“ von Leshan. Mit seinen 71 Metern Höhe gilt diese kolossale und eindrucksvolle Buddha-Statue als die größte buddhistische Skulptur der Welt. Über 90 Jahre hinweg würde dieses Bauwerk im 8. Jahrhundert aus einer Felswand gehauen! Sie besuchen den Dafo-Park, in dem die unglaublichen Dimensionen des „Dafo“ (chinesischer Name für „Großer Buddha“) gut zur Geltung kommen. Nach dem Mittagessen unternehmen Sie eine kurze Bootsfahrt. Vom Boot aus bietet sich am Zusammenfluss der Flüsse Min und Dadu ein sehr schöner Blick auf die riesige Buddhafigur. Weiterfahrt nach Emeishan und Übernachtung am Fuß des Berges. (VP)

■ 3. Tag: Emeishan

Der Emeishan ist schon seit fast 2.000 Jahren Ziel von Pilgern. Im 6. Jahrhundert wurde er zu einem der Heiligen Berge des Buddhismus. 30 Tempel und Klöster schmiegten sich an die Berghänge, die intakte Flora und Fauna bietet zusätzliche Reize. Der Name Emeishan bedeutet übersetzt etwa „Berg der Geschwungenen Augenbraue“. Er wird im Volksmund aber auch oft „Berg des Großen Lichts“ genannt. Das Gebirgsareal wurde 1996 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen.

Baoguo ist der Ausgangspunkt für Ihren Ausflug zum Emei-Berg. Sie fahren mit dem Bus bis auf 2.300 Meter



Höhe nach Lei Dong Ping. Von hier führt eine dreißigminütige Wanderung bis zur Station der Gondelbahn, die Sie bequem bis auf den „Goldenen Gipfel“ (Jinding) auf 3.077 Meter bringt. Nach dem Mittagessen wandern Sie vom Jinding-Gipfel hinüber zum Wanfo-Gipfel (leichte Wanderung, etwa 90 Minuten). Wanfo ist der höchste Punkt des Emeishan-Massivs. Wanderung zurück zum Jinding-Gipfel, von wo Sie die Gondelbahn talwärts nach Jieyingdan bringt. Rückfahrt per Bus nach Baoguo und Übernachtung am Fuß des Berges. (F/M)

■ 4. Tag: Emeishan – Chengdu – Chongqing
Rückfahrt nach Chengdu. Mit der Bahn geht es von dort dann weiter nach Chongqing. Nur etwas mehr als 2 Stunden benötigt der Expresszug von Chengdu in die aufstrebenden und pulsierenden Metropole Chongqing am Yangzi. (VP)

■ 5. Tag: Chongqing – Dazu – Chongqing
Nach etwa dreieinhalb Stunden Fahrt durch das ländliche Sichuan erreichen Sie rund 150 km nordwestlich von Chongqing die Gegend um die Kreisstadt Dazu. Hier liegen versteckt in den Bergen und hinter malerischen Reisterrassen die weltbekanntesten buddhistischen Grotten (UNESCO-Kulturdenkmal). Vor etwa tausend Jahren wurden im Verlauf von 250 Jahren über 50.000 Skulpturen in den Stein gehauen, die vom Leben Buddhas und dem Alltag der Gläubigen erzählen. Unter anderem ist auch ein 31 Meter langer liegender Buddha zu bewundern. Die Grottenkunst gelangte von Indien über die Seidenstraße nach China. Noch heute finden sich viele beeindruckende Zeugnisse davon vor allem auch in Nordchina. Ihre künstlerische Blütezeit erlebte die Grottenkunst aber in Dazu, das deshalb auch als „Heimat der Steinbildhauerei“ und „Schatzkammer der Kunst“ bezeichnet wird. Sie besichtigen einige der bekanntesten Grotten entweder am „Nordberg“ oder am „Schatzkammerberg“. Rückfahrt nach Chongqing, wo Sie am späten Nachmittag eintreffen. Transfer zum Hafen (Yangzi-Kreuzfahrten) oder Flughafen für Ihre Weiterreise. (F/M)

Sichuan: Wanderungen am Emeishan



Sichuan: Relief in den Grotten von Dazu (© P. Sieber)



Sichuan: Der „Große Buddha“ vom Leshan

